

Guten Tag,

es ist nun fast ein Jahr her, dass mir (20) mein Haarausfall auffiel.
Gute drei Monate danach fing ich an Minoxidil zu verwenden und habe das ganze auch für gute fünf Monate durchgezogen. Vermutlich bedingt durch das Minoxidil wuchsen mir wieder kleine Haare, die sich aber nie zu richtigen Haaren entwickelten, da sie davor wieder ausfielen. Ich wurde mit dem ganzen nicht glücklich und entschied mich schlussendlich das Zeug abzusetzen. Die Gründe dafür waren folgende:

1. das Ergebnis überzeugte mich nicht
2. die Aussicht mein ganzes Leben dieses Zeug auf mein Haupt zu schmieren gefiel mir nicht (besonders in Hinblick auf mögliche Folgeschäden nach sehr langer Anwendung)
3. ich fand raus, dass ich mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit meine Haarausfalldisposition von meinem Großvater mütterlicherseits geerbt hatte [1] und ich somit wusste, was mir blühte. Des Weiteren erfuhr ich von der Möglichkeit sich Haare transplantieren zu lassen. Mein Gedanke: Haare ausfallen lassen und dann Transplantation ==> den Rest des Lebens kein Ärger mehr! (mein Großvater hat bis heute [er ist 70Jahre alt] den selben Haarzustand wie er ihn seit seiner frühen Jugend hat!)

Nun ist aber folgendes der Fall:

ich habe Minoxidil nun schon gut 4 Monate abgesetzt. Meine Vermutung hat sich soweit bestätigt, d.h. der Ausfall folgt weiterhin dem Muster meines Großvaters. Bloss bilden sich keine absolut kahlen stellen. Es sind weiterhin Haare vorhanden, die sich aber nicht normal entwickeln. Leider weiss ich nicht, ob das auf das Minoxidil zurückzuführen ist und wie lange das noch dauert bis die endlich auch ausfallen. Wie ihr euch sicher vorstellen könnt, würde ich mir lieber heute als morgen Haare transplantieren lassen. Ich hatte eigentlich gehofft, dass ich spätestens 4 Monaten nach absetzen des Minoxidils transplantieren lassen kann. Nun stehe ich da. Besonders ärgerlich - ich glaube, ich muss nicht extra betonen, dass ich unter dem jetzigen Zustand leide - deshalb, weil ich demnächst für 11 Monate ins Ausland (Neuseeland) muss und deshalb in diesem Zeitraum die Transplantation eh flach fällt.

Mich würde interessieren, was ihr mich raten würdet. Kann man schon in den Stadium, in dem sich mein Ausfall gerade befindet, transplantieren lassen und ist das ratsam? Oder sollte ich lieber noch 11 Monate aushaaren und dann das ganze richtig machen? Gibt es gar irgendwelche anderen Möglichkeiten, die ich außer Acht gelassen habe?

Hier nun drei Bilder. Sie zeigen zweimal meinen Haarzustand, wobei die angesprochenen keinen Haare gut zu erkennen sind, und einmal den von meinem Großvater zum Vergleich (so wird es bei mir am Ende vorraussichtlich auch aussehen):

[1] wen die Gründe interessieren: 1. bei ihm fing der Ausfall auch schon in so frühem alter an

2. die Ähnlichkeit meiner kahlen Stellen und seiner sind frappierend 3. ich habe physiognomisch vieles von ihm geerbt 4. ich habe gelesen, dass die Disposition zum Haarausfall häufig von dem Großvater mütterlicherseits vererbt wird

File Attachments

1) [2.JPG](#), downloaded 5816 times



2) [4#.JPG](#), downloaded 5738 times



3) [CIMG0512....JPG](#), downloaded 5472 times



Subject: Re: Mein Haarzustand (Fragen + Bilder)
Posted by [glockenspiel](#) on Tue, 01 Aug 2006 19:19:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nun, die haarlinie weicht zurück, das ist schon gut erkennbar, das geht nicht ruck-zuck, dass sich sofort eine kahle stelle bildet; die haare werden kürzer, wie du richtig erkannt hast, und vor allem dünner...meiner meinung nach ist dein haarzustand aber nicht zu schlimm, ich würde sofort mit minox und topischem spiro weitermachen

dein grossvater hat auch eine nicht schlimme haarpracht, wenn du so wirst, ist es nicht allzutragisch, oder? und du tust ja noch etwas dagegen

Subject: Re: Mein Haarzustand (Fragen + Bilder)
Posted by [dylan](#) on Tue, 01 Aug 2006 19:33:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

vermutlich wird dein ausfall aber weiter fortschreiten als bei deinem opa.

Subject: Re: Mein Haarzustand (Fragen + Bilder)
Posted by [kaya](#) on Tue, 01 Aug 2006 19:35:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja, gut möglich, dass es mal so endet wie bei deinem opa, denn dein resthaar ist sehr dicht.

aber warum versuchst du nicht die verkümmerten haare zu retten bzw hochzuzüchten?

ich denke im übrigen nicht, dass du einen arzt finden wirst, der dir eine HT mit gerade mal 20 jahren macht

Subject: Re: Mein Haarzustand (Fragen + Bilder)
Posted by [pilos](#) on Tue, 01 Aug 2006 19:45:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alkibiades schrieb am Die, 01 August 2006 20:58 Des Weiteren erfuhr ich von der Möglichkeit sich Haare transplantieren zu lassen. Mein Gedanke: Haare ausfallen lassen und dann Transplantation ==> den Rest des Lebens kein Ärger mehr!

http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/34684/1226/0///fac49ad2782923f2c97e6583b4faa810/#msg_34684

Subject: Re: Mein Haarzustand (Fragen + Bilder)
Posted by [loydd](#) on Tue, 01 Aug 2006 19:49:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Amen!!

Harrtransplantation finde ich (zumindest momntan) noch schlimmer als Perücke.
In 10 Jahren wird man warscheinlich in Haare Klonen können!

Schon mal überlegt was die technik/medizin in den letzten 10 bis 15 Jahren für einen Fortschritt gemacht hat?!

Subject: Re: Mein Haarzustand (Fragen + Bilder)
Posted by [lhs76](#) on Tue, 01 Aug 2006 19:51:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bist du dir des haarausfalls sicher?
es gibt leute die haben einfach diesen haaransatz. sieht für mich auch nicht nach miniaturisierten haaren aus.
dein opa solche dichten haare, das ist selten.

mfg

Subject: Re: Mein Haarzustand (Fragen + Bilder)
Posted by [glockenspiel](#) on Tue, 01 Aug 2006 20:02:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

lhs76 schrieb am Die, 01 August 2006 21:51 bist du dir des haarausfalls sicher?
es gibt leute die haben einfach diesen haaransatz. sieht für mich auch nicht nach miniaturisierten haaren aus.
dein opa solche dichten haare, das ist selten.

mfg

sicher, schau genau auf das erste bild...am ansatz vorne siehst du dünnere, kurze haare...das ist eine typisch zurückweichende haarlinie

Subject: Re: Mein Haarzustand (Fragen + Bilder)
Posted by [nickery](#) on Tue, 01 Aug 2006 20:07:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

junge, dein opa hat einen top-haarzustand für sein alter. genieß das leben und komm nie wieder hier her. du bist hier total fehl am platze. viele leute haben opas, da siehste kein haar mehr auf dem kopf und du fürchtest dich wegen ein paar ghes im hohen alter.

Subject: Re: Mein Haarzustand (Fragen + Bilder)
Posted by [lhs76](#) on Tue, 01 Aug 2006 20:09:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

könnte man denken. beim zweiten eher normal.

jedoch beginnen die haare bei den meisten (auch frauen) nicht dick und dicht, besonders an den seiten, sondern beginnen stirnseitig blond oder schwach pigmentiert und werden je tiefer ansatz dichter.

das sollte man schon bedenken. nicht dass sich der kollege heiss macht wegen ha und hat gar nix.

mfg

Subject: Re: Mein Haarzustand (Fragen + Bilder)

Posted by [FrankfurtER-1974](#) on Tue, 01 Aug 2006 20:47:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

darauf zu vertrauen, dass bei dir alles genauso verläuft, wie bei deinem Opa ist nicht klug!

Nimm an, du hättest wirklich die selbe genetische Veranlagung, wie dein Großvater; wenn sich alleine daraus die gleiche Verlaufsform entwickeln würde, wäre das eine kleine Sensation.

Neben der genetischen Veranlagung zum Haarausfall gibt es aber noch eine ganze Reihe anderer Faktoren, die den Haarausfall vorantreiben oder ihn nicht so schnell voranschreiten lassen.

Die Einstellung "Ich warte, bis es wie bei meinem Opa ist, dann mache ich eine HT" kann ganz böse nach hinten losgehen, wenn dein Haarausfall weiter voranschreitet. Dann hast du da Haare, wo dein Opa keine mehr hat und dahinter nichts mehr. Du bist gezwungen, immer weiter transplantieren zu lassen!

Überlege dir das gut, bevor du eine HT machen lässt.

Grüße vom
FrankfurtER

Subject: Re: Mein Haarzustand (Fragen + Bilder)

Posted by [hairfighter](#) on Tue, 01 Aug 2006 21:19:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also es ist schon eine Zwickmühle.

Mich regen halt solche GHE tierisch auf, da man einfach keine Frisur mehr hinbekommt. Die möchte ich nicht 10 Jahre noch ertragen.

Also und wegen HT, es kann schon sein, das einem die hinteren Haare mit der Zeit auch

ausgehen, aber dann ist man meistens schon viel älter und kann sich dann die vorderen auch noch rasieren etc. Also das wäre für mich kein Punkt gegen HT.

Und gegen die hinteren Haare hilft ja FIN recht gut, wie wir alle wissen!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Es ist schon eine schwere Entscheidung, würde aber mit FIN + Minox weitermachen. erstmal!!

Subject: Re: Mein Haarzustand (Fragen + Bilder)
Posted by [Alkibiades](#) on Wed, 02 Aug 2006 18:57:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke erst einmal für eure Antworten!!

Die Fotos scheinen meinen derzeitigen Haarzustand nicht wirklich gut zu repräsentieren, denn anders kann ich mir nicht erklären, dass einige von euch meinen ich solle damit leben, da es nicht so schlimm wäre. Klar, es gibt schlimmeres. Aber mein Haarausfall ist schon so weit vorangeschritten, dass ich faktisch keine Frisur mehr machen kann, bei der die fehlenden Haare nicht auffallen würden. Meine Frisur ist praktisch entstellt:

Wegen HT:

Da scheinen ja ein paar von euch sehr skeptisch zu sein.

Ok, die rein praktischen Gefahren (Fehler von Arzt etc.) kann man minimieren indem man sich informiert (es kommt z.B. für mich die Methode, bei der mir ein Haarstreifen entnommen wird nicht infrage!).

Die theoretische Gefahr, dass mir doch noch deutlich mehr Haare ausfallen (was ich für recht unwahrscheinlich halte) schreckt mich insofern nicht ab, da das dann wenigstens noch einige Jahre dauern würde und ich bis dahin wenigstens noch eine normale Frisur habe.

Ihr dürft nicht vergessen: ich bin erst 20. Darin liegt das Problem. Wenn ich mit ende 30 oder so, wie es doch häufiger der Fall ist, meine Haare verlieren würde, dann könnte ich damit eher leben. Aber mit 20 sehen solche riesigen GH doch recht schräg aus, besonders, weil ich sonst noch eher jung aussehe.

Klar, niemand kann mir garantieren, dass ich wirklich die GENE von meinem Opa geerbt habe, aber es spricht erdrückend viel (objektiv) dafür! Würdet ihr das Risiko nicht eingehen, wenn ihr die Aussicht auf ewig schönes Haar hättet? (so wäre es nämlich, käme ich nach meinem Großvater... würde ich mir die GH richten lassen, hätte ich bis ans Ende meines Lebens schönes Haar!)

Edit:

noch was:

weil viele von euch Minoxidil ansprechen:

Ich habe es ca. 5 Monate angewandt und dann abgesetzt, da der Erfolg ausblieb (es steht ja sogar in dem Beipackzettel, dass es bei GE nicht wirkt!)

File Attachments

1) [CIMG2063.JPG](#), downloaded 5839 times



2) [CIMG2071.JPG](#), downloaded 4689 times



3) [CIMG2077.JPG](#), downloaded 5003 times



Subject: Re: Mein Haarzustand (Fragen + Bilder)
Posted by [Dark](#) on Wed, 02 Aug 2006 19:30:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nuja ich finde seine ghe schon recht ausgeprägt, trotzdem würd ich nicht einfach so auf ne ht gehen bevor ich nicht mindestens 1-2 jahre fin und minox getestet hätte und selbst dann würd ich mir es gut überlegen, bei den ganzen horrorstories!

Subject: Re: Mein Haarzustand (Fragen + Bilder)
Posted by [nickery](#) on Wed, 02 Aug 2006 20:52:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich glaube, du hast mich falsch verstanden, alki. es ist nicht so, dass ich deinen haarzustand top finde, aber wenn in deiner familie der gezeigte großvater der "worst case" ist, den du zu erwarten hast, dann würde ich mir einfach keine gedanken machen. denn wenn ich wüsste, meine aga beschränkt sich auf ghes, würde ich mir hier gar nicht zumtreiben. letztlich kannst du mit ghes immer noch mehr anfangen als wenn dir das knie aus dem kopf wächst. denn ab da sieht alles außer extrem kurz oder glatte beschissen aus.

auf der anderen seite finde ich, dass du für einen 20-jährigen auch schon ziemlich tiefe ghes hast, und ich kann mir kaum vorstellen, dass sich deine alopezie nur auf ghes beschränken wird. denn dazu ist deine aga doch schon recht weit fortgeschritten. ich kenne eigentlich keine fälle,

bei denen in jungen Jahren schon solche Ghes zu sehen waren und die nicht 20-30 Jahre später 'ne Platte hatten.

würde ich nur deine Fotos kennen, würde ich vermuten, dass du mit 50 'ne Platte hast. Mir würde nie in den Sinn kommen, dass du im Alter solch einen Klasse Haarzustand hast wie dein Großvater.

meine Ghes sehen ähnlich aus wie deine. Vielleicht ein bisschen größer, und ich werde definitiv 'ne Glatze kriegen. Da sich das Haar hinten auch immer stärker lichtet, vermute ich mal, dass ich in ca. 3 Jahren (dann bin ich 30) so viel Haar hinten verloren habe, dass ich keine Frisur mehr tragen kann, ohne dass das Loch am Hinterkopf offensichtlich wird. Das heißt für mich, dass bei mir mit spätestens 30 Jahren 'ne 1mm-Rasur ansteht. Wie man an Michael Ballack sieht, kann sowas wirklich reinhauen wie eine Bombe und die Attraktivität in den Keller ziehen.

Subject: Re: Mein Haarzustand (Fragen + Bilder)
Posted by [Wolf](#) on Thu, 03 Aug 2006 07:45:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Apropos Michael Ballack: Ich finde, dass man jetzt die Tage bei seinen neuen ganz kurzen Haaren noch stärker als zuvor bei den etwas längeren sieht, dass die Haare bei ihm entlang des Mittelscheitels auch ausdünnen, oder bilde ich mir das ein?

Subject: Re: Mein Haarzustand (Fragen + Bilder)
Posted by [Haar-in-der-Suppe](#) on Thu, 03 Aug 2006 13:25:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Quatsch! Schwachsinn! Der hat Bürstenhaare ohne Mängel!

Subject: Re: Mein Haarzustand (Fragen + Bilder)
Posted by [Alkibiades](#) on Thu, 03 Aug 2006 14:17:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was für Horrormeldungen bezüglich HT meinst du? Ich glaube dir schon, dass HT mit Risiken verbunden ist, die sich aber sicher alle minimieren lassen, wenn man alles versucht richtig zu machen.
Aber ich sehe im Moment keine andere Möglichkeit für mich!

Minox hat mir nach 5 Monaten nicht geholfen, den Ausfall vielleicht etwas verlangsamt, aber ist das befriedigend? Man muss bedenken, dass man sich jeden Tag 2 mal irgendeine Chemikalie auf den Kopf schmiert. Bei sowas bin ich immer sehr skeptisch, besonders was die Langzeitfolgen

anbelangt (die ja nie wirklich erforscht sind, weil man dafür 10 und mehr Jahre das Produkt klinisch testen müsste)

Fin nutzt bei mir ja sowieso nichts, da mein Problem die GHE sind.

Mein Plan ist also, zu hoffen (und die Zeichen stehen gut), dass ich nach meinem Großvater komme und ich nur diese GHE bekomme! Mein Großvater hat seine Haare übrigens auch schon sehr früh verloren. Genau kann er es nicht sagen, wann es losging, aber auf seinem Hochzeitsfoto (24) hat er den selben Zustand wie er ihn jetzt (70) hat.

Es bleibt mir also nur eine Möglichkeit:

Haare ausfallen lassen, hoffen, evtl. HT (wenn es bei den GHE bleibt und sich der Zustand stabilisiert) und falls die Tonsur später wirklich nachkommt (aber dann hoffentlich erst in 10 Jahren, was immerhin 10 Jahre schönes Haar bedeuten würde), dann kann ich ja Fin nehmen und im absoluten Notfall, falls das auch nichts hilft, mir die Haare aus der HT wieder entfernen lassen und auf 1mm gehen

Subject: Re: Mein Haarzustand (Fragen + Bilder)
Posted by [glockenspiel](#) on Thu, 03 Aug 2006 14:32:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Aber ich sehe im Moment keine andere Möglichkeit für mich!

dachte ich auch mal...bis ich begann, mal im transplant. forum zu schauen:
<http://www alopezie.de/diskussion/transplant/index.html>

weisst du, was die dir dort sagen? "lies erstmal ein paar monate bis zu einem jahr, bis du dich entscheiden kannst"

denk mal darüber nach, was dir passiert, wenn es verpfuscht wird; was passiert, wenn du eine HT machen lässt, und die GHE's werden doch grösser; wieviel geld du dafür brauchst; wo du dafür hinfliegen musst; usw usf

und selbst wenn es dann klappt, ist die frage, ob es nicht doch noch auffällt...

wegen minox: also, ALLES, was man sich zuführt, kann in langzeitwirkung ungesund sein...irgendein risiko muss man schon eingehen, und dann lieber etwas topisches, als orale bomben

Subject: Re: Mein Haarzustand (Fragen + Bilder)
Posted by [loydd](#) on Thu, 03 Aug 2006 15:37:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Suppenhuhn.....äähhh sorry Haar
wieso hasdn Minox abgesetzt und was nimmst du nun?!
